

Zwei starke TV Teams in Regensburg

Ganz starke Auftritte lieferten die zwei Teams des TV Bad Kötzing beim Kinderleichtathletikwettbewerb in den Altersklassen U 10 und 12 am Freitagabend im Stadion am Kaulbachweg in Regensburg ab.

In der AK U 10, starteten für den TV Bad Kötzing folgende Athletinnen und Athleten; Philomena Schmidt, Amelie Fischer, Teresa Traurig, Alicia Bauer, Elise Wesoly, Lilli Altmann und Moritz Meier. Diese AK hatte sich an vier Stationen sportlich zu betätigen. Das war der Flatterballweitwurf, bei dem jeder Teilnehmer vier Versuche hatte, wobei der schwächste als Streichresultat herangezogen wurde. Beim Hindernissprintrennen über 40 m, das als Staffel zur Austragung kam, musste je ein Läufer über die vier Hürden laufen und am Ende den Staffelstab an seinen Partner übergeben, der die gleiche Strecke aber ohne Hürden zurück sprinten musste. Der ganze Wettbewerb dauerte 3 Minuten und es wurde die zurückgelegte Distanz ermittelt. Das Team mit den meisten Metern erhielt auch die beste Punktzahl. Auch auf Schnelligkeit kam es bei der Einbeinwechselfsprungübung an. In Reihenfolge mussten dabei die Kids mehrere Reifen möglichst schnell im Sprung überwinden um eine gute Zeit zu erreichen. Auch hier gab es für das schnellste Team die meisten Punkte. Als letzte Station war ein Rundkurs aufgebaut, der als Biathlonstaffel zu durchlaufen war. Die Laufdistanz betrug ca. 100 m pro Runde. Dazwischen waren auf einem Tisch drei Kegel aufgestellt, die es mit fünf Versuchen galt runter zu werfen. Für jeden stehengebliebenen Kegel musste dann ein 30 m Strafrunde absolviert werden. Hier gab es Aktion genug für die sportlichen Mädels und Jungs. Auch bei dieser Station gewann die Mannschaft die meisten Punkte, die die schnellste Zeit erreicht hatte. Bei den vier zu absolvierenden Stationen, belegten die „Speedys“ vom TV Bad Kötzing zweimal Rang 1 und zweimal Rang 2. Das ergab am Ende des Wettbewerbs 6 Punkte und gleichzeitig den ersten Platz im Gesamtklassement der AK U 10.

In der AK U 12, gingen für den TV die Athletinnen und Athleten, Rafaela Berzl, Sylvia Mühlbauer, Sophia Robl, Magdalena Neuberger, Valentin Ascherl und Felix Bauer an den Start. Sie gaben sich den Teamnamen „Die blauen Gazellen“. In ihrer AK hatten sie auch den Hindernissprint, den Flatterballweitwurf und die Biathlonstaffel zu bewältigen. Nur im Sprungwettbewerb hatten sie eine andere Übung zu erledigen. In einem Fünfersprunglauf landeten sie beim letzten Sprung in der Weitsprunggrube. Für das Ergebnis war die erzielte Gesamtweite der sechs Teammitglieder maßgebend.

Mit drei Einzelsiegen und einem vierten Rang, belegten sie mit 7 Punkten den ersten Platz in der Gesamtwertung in der AK U 12. Somit gab es wie beim ersten Teamwettbewerb in Burglengenfeld wieder einen Doppelsieg für die Girl und Jungs aus der Pfingsttrittstadt. Beide Teams hätten sich für das Bezirksfinale, das erst im September stattfindet, qualifiziert.